



KIRCHE MIT  
KINDERN

# Alles an Bord

Der Schlaumacher für die Kirche mit Kindern



Für alle,  
die in Gemeinde,  
Kita und Schule  
mit Kindern  
arbeiten

2024/2025  
News und Aktuelles  
Fortbildungen  
Landeskonzferenz  
Beilsteinchen



Württembergischer  
Evangelischer Landesverband  
für Kindergottesdienst



**2024**

**SEPTEMBER**

- 02.09. – 07.09. Grundkurs I
- 22.09. Freundeskreistreffen ab 15:30 Uhr  
Vorstellung Kirche Kunterbunt
- 24.09. „Alle Jahre wieder“ – das Krippenspiel  
(Online)

**OKTOBER**

- 16.10. Was brauchen Teenys in der Kirche  
mit Kindern? (Online)
- 19.10. Mitgliederversammlung
- 25.10. – 27.10. Bezirkswochenende Calw/Nagold
- 26.10. – 30.10. Vertiefungskurs (ehemals GKII+GKIII)

**NOVEMBER**

- 08.11. – 10.11. Bezirkswochenende Blaufelden
- 08.11. – 09.11. Konferenz Kirche Kunterbunt in  
Nürnberg
- 15.11. – 16.11. 35. Birkacher Tagung für den  
Gottesdienst mit Kleinkindern

**2025**

**JANUAR**

- 15.01. Online-Workshop zur Jahreslosung
- 17.01. – 19.01. Bezirkswochenende Aalen
- 20.01. Online Weltgebetstag mit Kindern  
und Familie
- 29.01. Online Weltgebetstag mit Kindern  
und Familie
- 31.01. – 02.02. Bezirkswochenende Tübingen,  
Reutlingen, Rottenburg

**FEBRUAR**

- 03.02. – 05.02. Bezirksbeauftragten-Tagung
- 05.02. Weltgebetstag mit Kindern  
und Familien (Online)
- 19.02. Digital sichtbar: Kirche mit Kindern  
auf Social Media (Online)
- 28.02. – 05.03. Grundkurs I (Basiskurs)

**2025**

**MÄRZ**

- 14.03. – 15.03. Abendmahl im Kindergottesdienst
- 15.03. Inspirationstag Kirche Kunterbunt  
Heilbronn
- 28.03. – 30.03. Bezirkswochenende Göppingen,  
Bad Urach

**APRIL**

- 04.04. – 06.04. Bezirkswochenende Ludwigsburg,  
Nürtingen
- 05.04. – 06.04. Grundkurs Xpress (für Erwachsene)

**MAI**

- 20.05. Kirche Kunterbunt – ökologisch,  
praktisch, gut (Online)

**JUNI**

- 27.06. – 29.06. Singen und Musik in der Kirche mit  
Kindern

**AUGUST**

- 02.08. – 09.08. Sommerkurs „Singen im Schloss“

**SEPTEMBER**

- 08.09. – 13.09. Grundkurs I (Basiskurs)
- 22.09. – 24.09. Ausbildung zum/zur Bibelerzähler\*in  
Teil I

**NOVEMBER**

- 08.11. „KinderStark!“ Hospitalhof Stuttgart
- 17.11. – 19.11. Ausbildung zum/zur Bibelerzähler\*in  
Teil II



## Ohne Kinder schläft die Kirche ein?!



Stimmt. Sagen die einen. Von wegen.  
Sagen andere. Kirche ohne Kinder – was würde fehlen?

Wenn man mal miteinander sammelt, kommt man auf so einiges: Leichtigkeit, Freude, Kreativität, Offenheit, Vertrauen, Kinderfragen ... Ich habe übrigens auch Kinder selbst gefragt. Die erste Antwort: Spaß!

Schön ist es, wenn Gemeinden sagen: „Kinder- und Jugendarbeit ist soooo wichtig für uns.“ Und doch besteht diese Floskel oft nicht den Realitätscheck: „Die Kinder sind zu laut und zu wild. Es wäre jetzt angebracht, rauszugehen, den Gottesdienstraum zu verlassen.“ – „Eltern haben ihre Kinder nicht im Zaum!“, ärgern sich manche. Für die Kinder tut's auch der dunkle Kellerraum im Gemeindehaus – das denkt wohl niemand, ist aber faktisch oft Realität. Für das Prestige sind Kinder gut. Aber wenn sie mal da sind, sollen sie am besten nicht auffallen. Aber ohne die Herausforderung der jungen Generation schlafen wir ein! Kinder sind gleichberechtigt Teil der Kirche, genauso wie die Erwachsenen. Gott hat keine Altersgrenze festgelegt, ab der man Einlass bekommt.

Gemeinden vor Ort sollten nicht nur die Kinder im Blick haben. Sondern auch ihre Eltern und Bezugspersonen. Sie vertrauen uns ihre Kinder schließlich an. Sie wollen wissen, dass ihre Kinder bei uns einen Schutzraum haben. Und viele Eltern wollen ihre Kinder nicht nur abgeben, sie wollen selbst etwas mit Kirche erleben. Also generationenübergreifend. Das ist doch eine riesige Chance!

Ja, es gibt gute Nachrichten: Die Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung 2023 fragt nach den Gründen, wann Religion im Leben wichtig ist. Über ein Drittel sagte: bei der Erziehung von Kindern. Darin steckt doch Potential. Und eine große Verheißung, im Namen Jesu die Kinder in die Mitte zu stellen.

Im Moment wird an mancher Stelle in der Kirche die Frage diskutiert, ob der Gottesdienst am Sonntagmorgen ein Auslaufmodell sei. Pfarrer Johannes Eißler brachte 15 Impulse für die Belebung der Gottesdienste ein.

Punkt 1: Wir sorgen für ein angenehmes Ankommen.

Und gleich unter Punkt 2: Kinder sind willkommen.

Ihr, liebe Leser\*innen setzt euch ein für die Kinder in Kirche, Gemeinde, Kita und Schule.

Ihr heißt Kinder willkommen, damit die Kirche nicht einschläft. Danke dafür!

Euer

*Markus Grapke*



## INHALT

Filmhülsen im Haus der Kinderkirche	4
Wir sagen Danke	5
Food Challenge und Klimafrühstück	6
Besuch aus Kamerun	8
Spendenprojekt Bamenda	10
Kirchliche Patenschaften	11
Freundeskreistreffen	12
Abschied und Neubeginn	13
Juleica	14
Kursprogramm	16
Anmeldung	22
Adressen	23





## Die Zachäus-Geschichte mit Gesten

(Gemein grinsen, den Daumen und Zeigefinger aneinander reiben und mit der Hand herbeiwinken)

**„Gebt mir euer Geld. Gebt mir euer Geld!“**

(In die Luft springen, Hand suchend vor die Stirn halten und die Schultern hängen lassen)

**„Wo ist Jesus? Mist! Ich bin zu klein, ich sehe ihn nicht.“**

(Zeigefinger von der Schläfe in die Luft führen, dann Kletterbewegungen machen)

**„Ich hab's, ich klettere einfach auf den Baum.“**

(Hand suchend vor die Stirn halten, dann mit der Hand herbeiwinken)

**„Zachäus, steig schnell herab! Ich muss heute in deinem Haus zu Gast sein.“**

(Ess- und Trinkbewegungen machen)

**„Danke, Herr, dass du mit mir isst.“**

(Auf den Boden stampfen, Faust zum Himmel recken)

**„Warum isst Jesus mit diesem Sünder?“**

(Hände bittend nach vorne strecken und sich klein machen)

**„Herr, ich war ein schlechter Mensch, verzeih mir meine Sünden.“**

(Hände auf imaginären Kopf legen)

**„Deine Sünden sind dir vergeben, gehe in Frieden.“**

*Johannes Steiner, 14 Jahre, beim Grundkurs I in den Sommerferien 2023*

## Filmhülsen im Haus der Kinderkirche

Zum Märchenschloss gehört das verbotene Zimmer mit verschlossener Tür. Dort gibt es eine Schrankwand und in deren Mitte den grauen Schrank mit einer verschlossenen Tür. Du kannst bitten und betteln, du kriegst den Schlüssel nicht. Gestern bei der Freundeskreissitzung durfte ich die verschlossene Türe nicht nur bestaunen, sie wurde aufgeschlossen und wir durften einen kurzen Augenblick hinter die Tür blicken. Was gab's zu sehen? Eine Enttäuschung: Regalbretter und Schubladen. Wer hätte das in einem Schrank erwartet? Dann wurde eine Schublade, geschmeidig auf Rollen gleitend, aufgeschoben. Was gab's zu sehen? Eine zweite Enttäuschung: lauter gleiche Plastikboxen, jede einzeln mit einem gedruckten Etikett beschriftet, und wenn man die Box anhub, dann klebte auf dem Schubladenboden ein zweites Etikett mit derselben Aufschrift. Jede Box hat also ihren Privatparkplatz, und wenn eine andere Box es wagen würde, sich dorthin zu stellen, würde sie gebührenpflichtig abgeschleppt. Natürlich würdet ihr gerne wissen, was auf den Etiketten steht, und ob das dann auch wirklich in der Box drin ist. Also, da ist alles drin, was man in der Kinderkirche braucht und brauchen kann, von A bis Z, von „Buntstifte“ bis zu „Wollreste“.

Der letzte Blick auf eine transparente, gelbe Box hat sich auf meiner Netzhaut festgesetzt. Auf dem Etikett stand: „Filmhülsen“. Filmhülsen, ja was ist denn das? Da musst du graue Haare haben, um das zu wissen. Früher, ganz früher fotografierte man nicht mit dem Smartphone, sondern mit einer Kamera, die hatte keine Speicherkarte, sondern



brauchte einen Film und – o Schreck – alle 36 Bilder brauchte sie einen neuen Film, den man nicht in die Kamera hineintat, sondern einlegte, eine Kunst für sich. Und diese lichtscheuen Filme waren in einer schwarzen Plastikhülse. Und weil man viele

Filme brauchte, gab es viele Plastikdöschen mit gut schließendem Deckel. Wertlos, wenn der Film eingelegt war, ein Wertstoff für die Kreativität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die „Fotohülsenraschel“, ein Musikinstrument, scheinbar wertlos und doch die Stradivari im Kinderkirchorchester:

Mit Erbsen gefüllt fürs piano, mit Splittsteinchen fürs forte, mit Papierkügelchen fürs pianissimo. Was ersetzt heute die Filmhülse? Welch ein Glück, dass es noch einen anderen, kostenlosen und immer nachwachsenden Rohstoff für Bastelideen gibt: die Klopapierrolle.  
*Gottfried Mohr*





## Wir sagen Danke!



### Dem Haus der Kinderkirche geht es gut!

Nach den starken Einschränkungen durch die Corona-Pandemie füllt sich das Haus nun wieder mit Leben. Das ist schön! Die Zahl der Übernachtungen ist im vergangenen Jahr weiter deutlich angestiegen und hat fast wieder das Niveau von „Vor-Corona-Zeiten“ erreicht. Im Haus wird wieder gefeiert, gesungen, gelacht ... Es finden regelmäßig Veranstaltungen und private Feste statt und auch zu Kursen oder der Singwoche melden sich wieder mehr Menschen an. Damit ist das Haus insgesamt deutlich besser durch die Pandemie gekommen als viele andere Tagungshäuser – trotz angespannter Personalsituation. Der Personalmangel war auch im Haus der Kinderkirche deutlich zu spüren. Für das Mitarbeiter\*innenteam und die Hausleitung war das eine große Herausforderung. Wir sagen ganz herzlich DANKE für das große Engagement und die Verbundenheit mit dem Haus!

Das Thema Nachhaltigkeit hat im Haus zunehmend an Bedeutung gewonnen. Vom KlimaKochbuch gibt es inzwischen schon einen Band 2 und im Frühjahr hat die „Foo-

dChallenge“ stattgefunden. Verschiedene kirchliche und schulische Gruppen haben mit ganz unterschiedlichen Aktionen dazu beigetragen, Lebensmittel zu retten und wurden dazu vom Haus mit Material und Knowhow unterstützt. Ein weiterer starker Rückhalt für das Haus war auch im vergangenen Jahr der Freundeskreis 'Haus der Kinderkirche'. Insgesamt 14.505,27 Euro Spenden gingen im Jahr 2023 für das Haus ein, und damit erneut mehr als im Jahr zuvor! Das ist sehr bemerkenswert und zeigt die enge Verbundenheit der Freundeskreis-Mitglieder mit dem Haus. Gerade in schwierigen Zeiten ist das besonders wichtig und tut gut. Auch dafür sagen wir ganz herzlich DANKE! Mit den Spenden werden wir in diesem Jahr in eine hochwertige technische Ausstattung investieren und für den Seminarraum ein Smartboard finanzieren. Außerdem soll noch eine neue Gitarre angeschafft werden und im Zimmer 10 sorgt jetzt ein großer Einbauschränk für Ordnung und Übersicht.

Neugierig geworden? Beim nächsten Besuch im Haus kann alles besichtigt werden. Das Freundeskreistreffen am 22. September ist eine gute Gelegenheit dazu. Wir freuen uns, wenn viele kommen!

*Für den Freundeskreis Gerlinde Steffan*

## Neue Oberfreunde

Das Leitungsteam des Freundeskreises, die sogenannten Oberfreunde, haben Zuwachs bekommen. Wir freuen uns, dass sich nun mit uns gemeinsam engagieren: Karin Steinmetz, Rosemarie Werner, Julie-Sophie Daumiller (von links nach rechts).



Und hier sind fast alle Oberfreund\*innen zu sehen. Auf dem Foto fehlen: Claudia Rembold-Gruss und Frank Zeeb

## Dankeschönfest zur Rezertifizierung

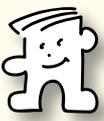
Vertreter\*innen der Umweltteams aus den Gockel-Gemeinden bekamen am 25. November 2023 im Rahmen des Dankeschönfestes als Anerkennung für die bestandenen Zertifizierungen bzw. Aktualisierungen durch Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl einen großen Schokogockel für ihr Umweltteam überreicht. Ebenso sprach Herr Gohl den Auditor\*innen seinen herzlichen Dank für ihre Arbeit aus und überreichte den Revisor\*innen ihre neuen Zulassungsurkunden.

Siglinde Hinderer, Umweltbeauftragte der Landeskirche und Katharina Saile, Leitung der Geschäftsstelle Grüner



Gockel, führten durch den Abend.

Wir freuen uns mit unserem Klimaschloss-Team über diese Anerkennung und sagen herzlichen Glückwunsch!



## Rückblick Food Challenge

**Sie haben es bewiesen: Essen darf man nicht kaputt gehen lassen!**

Von Jung bis Alt haben Food Challen-ger bei der Essensrettungsaktion des Klimaschlusses Beilstein mitgemacht. Fünf Gruppen haben gewonnen! Worum es geht: Um 11 Millionen Tonnen Lebensmittel, die pro Jahr nur für unsere Mülltonnen produziert werden. Obwohl wir wissen, dass die Produktion von Lebensmitteln 30 % aller CO<sub>2</sub>-Emissionen in die Atmosphäre bringt. Landespfarrer Markus Grapke: „Diesen Luxus leben wir auf Kosten anderer. Unser Umgang mit Ressourcen führt zu Katastrophen woanders, in Teilen Afrikas, Südamerikas und Asiens, aber auch bei uns.“ Im Rahmen des Umweltmanagements nach EMAS hat Dr. Brigitte Schober-Schmutz das Klima-Lab für Schulen, Jugendgruppen und immer wieder auch für fortschrittliche Unternehmen entwickelt: „Junge Menschen lernen, wie sie mit ihren Ressourcen haushalten müssen, wenn die Erde zurückschlägt.“

Alle, die partizipierten, bekamen 50 Euro vom Klimaschloss, um so viel Verfallsware wie möglich zu kaufen. Die Gruppen wurden in sieben Kategorien eingeteilt (Schulen, Jungschargruppen etc.).

Die Präsentationen der Siegergruppen der Food Challenge fand am 6. März 2024 im Rahmen eines CO<sub>2</sub>-Dinners im Klimaschloss statt.

### Hier nun die wesentlichen Facts:

- Bei den Kleinsten aus der Kinderkirche Beilstein wurden Waffeln aus braunen Bananen und aus gelben Bananen gebacken und im Geschmack verglichen.
- Die Sieger-Jungschlar aus Stuttgart hat 93 kg Lebensmittel direkt von der Mülltonne gerettet.
- Die Sieger-Grundschule aus Eintürnen rettete 97 kg Lebensmittel vor der Mülltonne und hat eine ganze Schulturnhalle mit 70 Gästen bekocht. „Die Presse-Resonanz



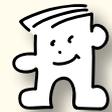
*Siegerehrung mit dem Team der Grundschule Eintürnen*

war großartig, und alle werden diese Lebensmittelmüllberge, die so wunderbares Essen werden ließen, nie vergessen.“ (Rektorin Brillisauer)

- Sieger-Konfirmand\*innen: Zusammen mit Pfarrerin Petra Frey aus Ingersheim hat die Konfi-Gruppe eine CO<sub>2</sub>-Berechnung für ihre Feinschmecker-Gerichte gemacht.
- Sieger der Kategorie Klasse 5-9: Schülerinnen der Klassen 9a und 9b der Wilhelm Sandberg Schule Frankhardt machten Knödel mit Karottenragout und Knödelbrot. Sie machten weitere Lebensmittel haltbar, so dass sie an einem zweiten Termin noch einmal ein Festessen mit Bananeneisdessert ausrichten konnten.
- Sieger-Weltladen Beilstein: Es wurde im Laden das Mindesthaltbarkeitsdatum überprüft und daraus ein Sonntagskaffeebuffet für alle Ehrenamtlichen bestückt.

Wir sagen Danke fürs Mitmachen und herzlichen Glückwunsch unseren Lebensmittel-Retter\*innen! Alle haben eine Übernachtung mit Frühstück im Klimaschloss gewonnen!





## 2. Band Klimakochbuch

Vegetarische und vegane Rezepte für die Frühlings-, Sommer- und Herbstzeit. Mit Protein- und CO<sub>2</sub>-Werten zu jeder Zutat und Tipps zur Resteküche. 2. Auflage, 112 Seiten, Klimaschloss Beilstein, Beilstein 2024. Bestellbar im Shop des Württ. Ev. Landesverbands für Kindergottesdienst e. V. Mit unseren täglichen Essensentscheidungen können wir, wenn wir alle an einem Strang ziehen, die Erderwärmung reduzieren, denn die Lebensmittelproduktion verursacht weltweit in etwa so viel CO<sub>2</sub> wie der ganze Verkehrssektor mit allen Flugzeugen, Bahnen und Autos! Saisonales Kochen ermöglicht regionales Einkaufen und verhindert CO<sub>2</sub> durch den Lebensmitteltransport und die Kühlung unterwegs. Vegetarisches Essen – so zusammengestellt, dass die Wertigkeit der pflanzlichen Proteine den Fleischproteinen in nichts nachsteht, verringert den Methan-ausstoß und den Flächenbedarf. Deshalb liefern wir Protein- und CO<sub>2</sub>-Werte für jede einzelne Zutat. Die 79 Lieblingsrezepte aus dem Klimaschloss sind immer saisonal zu kochen, weil nur so gewährleistet ist, dass man nicht auf Zutaten zurückgreifen muss, die bereits eine halbe Weltreise hinter sich haben. In Band 1 haben wir vegetarische Winterrezepte mit Trocken- und Lagerware für euch gesammelt. Band 2 komplettiert nun die Rezeptsammlung für die Jahreszeiten Frühling, Sommer und Herbst. Weil wir in der Begleitforschung im Klimaschloss herausge-



Hier bestellen!



funden haben, dass viele junge Menschen nicht wissen, wie sie den Proteinbedarf von 0,8 g pro kg Körpergewicht (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) bei pflanzlicher Ernährung decken sollen, haben Rosemarie Werner und Brigitte Schober-Schmutz einen Grundsatzartikel zur Bioverfügbarkeit pflanzlicher Proteine eingebracht. Ausgesprochenes Lieblingsrezept ist der Dattel-Cashewkern-Aufstrich aus Seite 21.

Lernt mehr über klimafreundliches Essen, den Treibhauseffekt und Klimagerechtigkeit in unserem Klima-LAB für Schüler\*innen und Lehrende: [www.Schloss-Beilstein.de/Nachhaltigkeit](http://www.Schloss-Beilstein.de/Nachhaltigkeit)  
 Dr. Brigitte Schober-Schmutz

## Klimafrühstück für die Kirche mit Kindern

Alle, die Kirche mit Kindern machen und Lust haben, ein gemeinsames Frühstück thematisch abzurunden und gottesdienstliche Elemente einzubauen, die sind hier richtig.

### Um was geht es?

Gott hat uns geschaffen. Zusammen mit allem, was lebt. Die Schöpfung gehört allen. Wir wollen gut umgehen mit dem, was Gott uns anvertraut hat. Gottes Liebe wollen wir allen Geschöpfen zurückgeben und die ganze Schöpfung schützen. Dazu gehört, dass wir uns auch über unser Essen Gedanken machen. Zum Beispiel fragen wir: "Warum müssen Äpfel für uns über 12.000 km aus Chile herfliegen oder Schiff fahren?" Flugzeuge pusten Abgase in die Luft, und es gibt immer mehr Naturkatastrophen. Klimaschutz fängt beim Essen an. Auch Kinder entscheiden, was sie essen. Mit unserem Klimafrühstück wollen wir etwas tun. Hier gibt es Anregungen, Infos, gottesdienstliche Elemente und jede Menge Spaß. So erleben Kinder Klimaschutz auf sinnliche



und motivierende Weise und werden selbst zu Klimaschützer\*innen! Das kostenlose Materialpaket mit Infos, Anleitungen, Einkaufsliste, einer Weltkugel und vieles mehr kann bestellt werden unter dem unten angegebenen Link oder mit dem QR-Code.

**Klimafrühstück  
in der Kirche mit Kindern**

**Inhalte der Broschüre:**

- Einführung ins Thema
- Elternbrief
- Anleitung zur Umsetzung der Module
- Einkaufsliste
- Arbeitsmaterialien

**KOSTENLOSE Bestellung unserer Materialien unter:**  
<https://forms.office.com/e/eZLaPZzDCt>

**Kontakt:**  
[klimaschlossbeilstein@kikiw.de](mailto:klimaschlossbeilstein@kikiw.de)



## „Hier kann man ruhig schlafen“

Seit über 50 Jahren gibt es die Partnerschaft zwischen dem Landesverband und der Sunday School (Kindergottesdienst) der Presbyterianischen Kirche in Kamerun. Im Jahr 2022 waren vom Landesausschuss Alexander Veigel und ich, Landespfarrer Markus Grapke, zu Gast in Kamerun. Nun haben wir als Landesverband zwei Männer und zwei Frauen vom 17. bis 30. Juni 2024 nach Deutschland eingeladen: Reverend (Pfarrer) Joseph Ndeh Nkwenti, also der zuständige Pfarrer für Kindergottesdienst, Rose Mendi Bate, die Sekretärin im Büro der Sunday School in Bamenda, und Margaret Bechem sowie Vincent Funwi Neba, zwei erfahrene Sunday School Teacher, also Leitende im Bereich Kinderkirche.

„Welchen Eindruck habt ihr von Deutschland?“ Immer wieder wurden unsere kamerunischen Gäste danach gefragt. Rose sagte: „Hier ist Frieden. Hier kann man ruhig schlafen.“



Zuhause höre sie nachts Schüsse. Ruhig schlafen könne sie deshalb nicht. Seit 2016 herrscht in Kamerun Bürgerkrieg. Kamerun ist ein zweigeteiltes Land. Es besteht aus einem größeren französischsprachigen und einem englischsprachigen Teil. Nachdem die Rechte der Menschen im englischsprachigen Teil immer mehr beschnitten wurden, kam es zu Aufständen. Fatal an dieser Situation: Jederzeit kann jede\*r verdächtigt werden, selbst in der eigenen Familie. Die Folge: Menschen werden gekidnappt oder gar ermordet. Deshalb der Rat unserer Partner\*innen, knapp zusammengefasst: „Lieber nicht über Politik reden!“ Margaret, die als Rechtsanwältin bereits für verschiedene Nichtregierungsorganisationen gearbeitet hat, gründete zur Stärkung von Mädchen und Frauen die Organisation „Women in Development for Change - Wid4c“ – übersetzt etwa: Frauen in der Entwicklungszusammenarbeit für Wandel. Sie sieht in den Frauen einen Schlüssel zum Frieden, insbesondere in den Müttern der Aufständischen. Ihre Friedensbotschaft: „Gebt den Kindern Stifte, keine Gewehre!“

Reverend Joseph wirkte mit beim Willkommensgottesdienst für die beiden neuen Pfarrerinnen beim Landesverband Magdalena Mannsperger und Katharina Lewitz. Lei-



der konnte Pfarrerin Lewitz kurzfristig nicht teilnehmen, deswegen ist auf dem Foto nur Pfarrerin Mannsperger zu sehen.

Glücklicherweise konnten sich Pfarrerin Lewitz und die kamerunischen Gäste zuvor noch in der ersten Woche des Besuchs mehrfach begegnen und Zeit miteinander verbringen, z. B. im Diakonieladen Nürtingen, bei Café Kunterbunt in Ruit und beim gemeinsamen Abendessen.

Nach dem Willkommensgottesdienst fand der Abend der Begegnung im Rittersaal mit zahlreichen Gästen statt. Dabei kam es zum Wiedersehen mit der Beilsteiner Bürgermeisterin Barbara Schoenfeld. Bereits am Dienstag, dem zweiten Tag in Deutschland, hatte sie uns ins Rathaus eingeladen. Die Erdbeertörtchen waren „amazing“, aber auch der Austausch über Demokratie, Beteiligung und Bürgerrechte stieß auf großes Interesse.

Spontan lud uns Bürgermeisterin Schoenfeld für den Abend noch zu einem Forum in die Stadthalle ein, bei dem die Ergebnisse einer Bürger\*innenbefragung vorgestellt wurden. Vincent sagte anerkennend: „Daran erkennt man eine starke Führungspersönlichkeit, dass sie die Basis einbezieht und auf sie hört.“ Hier kamen unsere Gäste mit zahlreichen Menschen aus Beilstein ins Gespräch. „Die Leute hier sind alle freundlich und offen“, diese Rückmeldung fiel öfter während dieser zwei Wochen.

Am Sonntag war Halbzeit. Und wir waren im Kindergottesdienst bei Pfarrer Markus Speer nach Hohebach eingeladen. Während in Kamerun zwischen 200 und 2000 Kinder gemeinsam zur Sunday School gehen, kamen hier rund 20 Kinder zusammen. Von den vielen Gesprächen im Vorfeld war das unseren Gästen bereits bekannt. Jetzt konnten sie erleben, welche Chance in der religionspädagogischen und gottesdienstlichen Arbeit mit kleinen Gruppen steckt. „Ihr redet auf Augenhöhe mit ihnen. Reverend Markus erzählt lebendig und frei. Und er kniet sich zu den Kindern hinunter“, stellte Reverend Joseph fest. Man könne außerdem vielmehr auf die einzelnen Kinder eingehen. Das sei in Kamerun gar nicht möglich!

Pfarrer Speer lud die Delegation nach dem Kindergottesdienst zum Pizzaessen in seinen „Tierparadies-Garten“ ein. Rose: „Ich habe noch nie zuvor eine Pizza gesehen.“ Alle waren beeindruckt, wie sich Pfarrer Speer um seine Tiere kümmert.



Immer wieder war Stuttgart unser Ziel. Zum gemeinsamen Essen ins Stuttgarter Zentrum waren wir von Synodalpräsidentin Sabine Foth, Prälatin Gabriele Arnold und Alexander Veigel, Mitarbeiter im Synodalebüro, eingeladen. Beim schwäbischen Mittagessen mit Maultaschen lernten unsere Gäste wiederum weitere Frauen in Leitungspositionen kennen. Margaret interessierte: „Habt ihr Tipps für uns Frauen?“ Bildung war eines der Schlüsselwörter, das als Antwort genannt wurde. Und Studieninspektorin Dr. Viola Schrenk antwortete beim Besuch im Evangelischen Stift Tübingen auf dieselbe Frage: „Man muss den Frauen sagen: Habt keine Angst!“

Zu Beginn der zweiten Woche wurden wir von Pfarrerin Sara Widmann, Mitglied im Landesausschuss, zum Abendessen und Friedensgebet nach Calmbach eingeladen. Die Freude war groß, als sie dort auch Pfarrer Frank Widmann (ihren Vater und meinen Vorgänger) zum ersten Mal trafen. Über ihn hatten sie schon viel Gutes gehört. Aufgrund von Stellenwechsel waren Pfarrer Widmann und Reverend Joseph bisher nur über WhatsApp in Kontakt, dem Kommunikationsmittel in der Partnerschaftsarbeit.

Für unsere Gäste war der wichtigste Programmpunkt der Besuch der Basler Mission, den sie vorgeschlagen hatten. Die Geschichte der Presbyterianischen Kirche in Kamerun beginnt mit der Basler Mission. Die Basler Mission entsandte seit 1886 Missionare nach Kamerun. In den Schilderungen von Reverend Joseph wurde deutlich, dass die

Geschichte der Verstrickung von Mission und Kolonialismus in Kamerun heute als sehr ambivalent betrachtet wird. Der Tag der Unabhängigkeit von der Basler Mission wird seit dem Jahr 1957 jährlich gefeiert. Der Archivar Patrick Moser zeigte im Archiv der Basler Mission einige Dokumente und Schriftstücke aus dem riesigen Fundus des Archivs, die Ausschnitte der Geschichte der Basler Mission in Kamerun nachzeichnen.

Besondere Highlights waren die Stocherkahnfahrt auf dem Neckar durch Theologiestudierende in Tübingen und die Führung über den Dächern des Ulmer Münsters. Beide Male mussten unsere Gäste innere Hürden überwinden. Aber sie wollten es. Und es hat sich für sie auch gelohnt. Die Freundlichkeit Gottes war in den Begegnungen erfahrbar. Wir danken allen, die mit uns Leben geteilt haben in diesen zwei Wochen, auf ganz unterschiedliche Arten. Dem Hausteams des Klimaschlusses Beilstein sei auch ganz besonders herzlich gedankt, die unsere Gäste zwei Wochen lang wunderbar umsorgt haben.

Wenn wir im Haus der Kinderkirche das nächste Mal „Lieber Gott, nun lass uns ruhig schlafen“ singen, werde ich an unsere Partner\*innen denken. Ich kann dankbar sein, hier vor Ort ruhig schlafen zu können. Selbstverständlich ist das nicht.

*Markus Grapke*

Gefördert wird die Partnerschafts-Begegnung dankenswerterweise von Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes.

Gefördert durch:  
**Brot für die Welt**  
 mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



## Aus dem Grußwort von Reverend Joseph Ndeh Nkwenti vor der Landessynode am 27. Juni 2024

„Heute leiden unsere Kinder unter den Sünden und Fehlern ihrer Eltern. Viele sind zu ihren eigenen Müttern und Vätern geworden, die sich um ihre Geschwister kümmern und nicht wissen, woher sie ihren Lebensunterhalt nehmen sollen. Unsere Straßen und Mülltonnen sind übersät mit diesen Kindern, die dort nach irgendetwas suchen, um sich und ihre Geschwister zu ernähren. Aufgrund dieser Notlage wurden viele unserer Mädchen sexuell missbraucht und sind zu Sexmaschinen für diejenigen geworden, die als ihre Väter in Frage kommen. Einige sind bereits im Alter von 13 Jahren schwanger. Die Zahl der Teenagerschwangerschaften und der ungewollten sexuell übertragbaren Krankheiten ist hoch. [...] Auf der anderen Seite wurden Jungen dazu radikalisiert, die Waffe gegen ihr eigenes Volk zu tragen. Man hat ihnen beigebracht, dass die Waffe ihr Gott ist. Sie wurden davon abgehalten, zur Schule zu gehen. Viele Schulabgänger in Kamerun befinden sich auf dem Arbeitsmarkt, weil ihnen eingeredet wird, dass die Schule eine Zeitverschwendung ist. Wie können wir ihnen versichern, dass die Zukunft hoffnungsvoll ist? Dies ist eine der Fragen, die uns weinen lässt und uns hoffnungslos macht. Aber wir sind getröstet, dass wir Sie, die Württembergische Landeskirche, als Quelle der Hoffnung haben. Ihre Unterstützung, die Sie uns in jüngster Zeit geschickt



haben, konnten wir dafür nutzen, um Lebensmittel für die binnenververtriebenen Sonntagsschulkinder in Bamenda, in der Nordwest-Region von Kamerun, zu kaufen. ... Wir beabsichtigen, mit Ihrer Unterstützung ein Trauma- und Computerzentrum für die Kinder der Sunday School (Kinderkirche) zu bauen, die aufgrund der anglophonen Krise vertrieben wurden und in Bamenda auf der Straße herumlaufen.“

## Spendenprojekt: Eine sichere Zukunft für Kinder in Bamenda

Seit 2016 herrscht im englischsprachigen Teil Kameruns Bürgerkrieg. Etwas sicherer ist es in den Städten, und so fliehen viele Menschen und auch Kinder vom Land in die Stadt. Dort mangelt es an Schulbildung, technischer Ausstattung, sicheren Orten, wo sich Kinder unbeschwert aufhalten können, Kleidung und Nahrung. Es gibt keine staatliche Hilfe! In der Stadt Bamenda kümmert sich nun die Sunday-School um die Kinder. Sie unterstützt sie, indem sie Kleidung und Lebensmittel organisiert, aber auch Schulbücher zur Verfügung stellt und Schulgebühren übernimmt. Die Fotos zeigen, wie die Kinder mit Reis versorgt werden. Pfarrer Joseph Nkwenti möchte ein Trauma- und Computerzentrum für die Kindern errichten. Mit einer Spende können Sie den Flüchtlingskindern in Bamenda helfen. Überweisen Sie hierfür Ihren Betrag mit dem Verwendungszweck „Bamenda“ an unser Spendenkonto:

**Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst e.V.**  
 (Württ. Ev. LV f. KiGo) · Evangelische Bank  
 IBAN DE14 5206 0410 0000 4058 92 · BIC GENODEF1EK1



Bei einer Einzelspende bis zu 300,- € benötigt das Finanzamt keine amtliche Spendenbescheinigung. Der entsprechende Eintrag auf Ihrem Kontoauszug reicht hierfür aus. Auf Wunsch stellen wir Ihnen jedoch gerne eine Spendenbescheinigung aus. Es genügt, wenn Sie dies bei der Überweisung vermerken.



## Warum kirchliche Partnerschaften?

1. Württemberg ist schön. Keine Frage. Doch wir sind nicht der einzige Fleck Erde, auf dem Christ\*innen leben.
2. Wir sind weltweit mit Christ\*innen verbunden. Partnerschaften machen das konkret erlebbar.
3. Durch Partnerschaften werden die fernen ‚Nächsten‘ zu Geschwistern, Schwestern und Brüdern mit Namen.
4. In Partnerschaften geben Menschen einander Anteil an ihrem eigenen Leben.
5. Partnerschaften laden zu einem Perspektivwechsel ein. Sie erweitern Horizonte, den eigenen und den unserer Partner\*innen.
6. Partnerschaften helfen, die Welt und alles, was wir für selbstverständlich halten, mit den Augen der anderen zu sehen. Dadurch schärfen sie auch den Blick für das Eigene.
7. Durch Partnerschaften wird Übliches in Frage gestellt und noch einmal überdacht. Warum macht man es so und nicht anders?
8. Partnerschaften leisten einen Beitrag zur Verständigung. Sie zwingen uns, Vorurteile kritisch zu hinterfragen und Grenzen zu überwinden. Wir lernen, Verschiedenheit mit Respekt zu begegnen.
9. Partnerschaften sind gelebte Solidarität, ein wechselseitiges Geben und Nehmen.
10. Durch Partnerschaften tragen wir gemeinsam die Last der anderen in der globalisierten Welt.
11. Durch Partnerschaften werden wir Anwält\*innen für die Länder des Südens.
12. Partnerschaften nehmen das historisch belastete Erbe der Kolonialisierung und Christianisierung ernst und gehen kritisch mit dieser Vergangenheit um.
13. Partnerschaften leisten einen Beitrag zur Überwindung von Rassismus.
14. Partnerschaften lenken ab vom Kreisen um sich selbst. Wir teilen Dank und Lob, stellen uns aber gemeinsam auch den Herausforderungen – hier und dort, ganz praktisch und im Gebet.
15. Partnerschaften sind gelebter Glaube. Sie schenken neue Lieder, Ideen und Impulse und stärken die gemeinsame Hoffnung.
16. Partnerschaften sind ökumenisches Lernen. Es ist spannend, wie der christliche Glaube in verschiedenen kulturellen Kontexten gelebt wird. In einer pluralen Gesellschaft kann dies den Horizont weiten.
17. Partnerschaften bezeugen die Einheit im Glauben: „Ihr seid ein Leib und ein Geist lebt in euch. So ist es ja auch eine Hoffnung, zu der Gott euch berufen hat.“ (Epheser 4,4 BasisBibel)

Markus Grapke

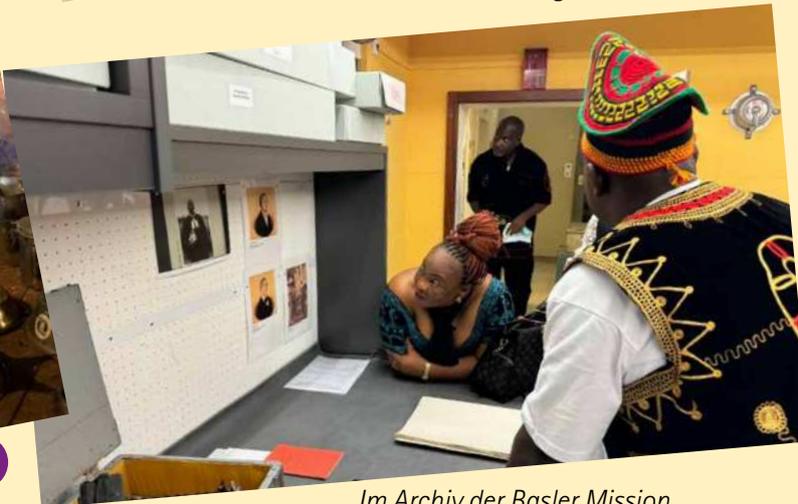
Beim Willkommensgottesdienst



Zufällige Begegnung in Tübingen



Im Tier-Paradies



Im Archiv der Basler Mission



## Deutschlandweit für die Kirche mit Kindern aktiv

Im März 2024 traf sich – trotz Streik der Bahn – die KdH im Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein. KdH- was ist das? Diese Abkürzung steht für die Konferenz der Hauptamtlichen. Es gibt in Deutschland ein Netzwerk von Vertreter\*innen der Kirche mit Kindern. Jede Landeskirche hat mindestens eine Person, die für dieses Arbeitsfeld beauftragt ist. Die KdH trifft sich mindestens zwei Mal im Jahr, einmal präsentisch und einmal digital. Sie dient dem fachlichen Austausch, der Zusammenarbeit und als Interessenvertretung. So kommen Ideen vom Norden in den Süden oder vom Westen in den Osten und umgekehrt.



## Freundeskreistreffen im September 2024

Am **Sonntag, den 22.09.2024** wird im Klimaschloss Beilstein unser Freundeskreistreffen stattfinden. Wir sind so dankbar für die Unterstützer\*innen des Hauses und freuen uns sehr, beim Treffen wieder einige zu sehen. Beim letzten Freundeskreistreffen kam der Wunsch auf, einmal „Kirche Kunterbunt“ kennenzulernen. Kirche Kunterbunt ist ein ökumenisches Konzept, bei dem über die Generationen hinweg gemeinsam Glaube gelebt wird. Es gibt eine Ankommenszeit – man muss nicht um Punkt da sein, was ja manchmal schwierig sein kann mit Kindern. Eine Aktiv-Zeit bietet die Möglichkeit, an spannenden Stationen zu toben, kreativ zu sein und zu experimentieren. Eine Feier-Zeit ist der Moment, in der es Musik gibt, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt. Abgerundet wird das Ganze mit einer gemeinsamen Essens-Zeit.

Wir werden uns also am 22.09.2024 gemeinsam auf den Weg machen und einen „Erprobungsraum Kirche Kunterbunt“ schaffen, zu dem alle eingeladen sind – auch alle, die (noch) nicht zum Freundeskreis dazugehören. Gerne mit Kindern, Enkeln, Freund\*innen, Patenkindern, befreundeten Familien dazustoßen!



**Wann:** Sonntag, den 22.09.2024, von 15:30 bis 18:30 (Freundeskreistreffen ab 14:30 für die geladenen Freundeskreisler\*innen mit Begleitung)  
**Wo:** Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein  
**Kosten:** kostenlos





## Abschied und Neubeginn in der Kirche mit Kindern in Württemberg

Ende Februar hat sich **Pfarrerin Friederike Fallert** verabschiedet. Sie hat nun eine Pfarrstelle in Sindelfingen. Herzlichen Dank für dein Engagement. Wir hoffen, dass du aus der Zeit mit uns viel Gutes mitnimmst. Gottes Segen begleite dich!

Seit 1. März 2024 ist **Magdalena Mannsperger** Pfarrerin beim Landesverband mit einer halben Stelle. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die sozialräumliche Orientierung in der Kirche mit Kindern. Sie hat vor allem die älteren Kinder im Blick. Auf dem Foto ist sie bei ihrer Ordination zusammen mit dem Kinderkirch-Team Faurndau zu sehen. Herzlich willkommen, liebe Magdalena!

Seit 1. Mai 2024 ist **Katharina Lewitz** Pfarrerin auf der anderen halben Stelle beim Landesverband. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Familienorientierung in der Kirche mit Kindern, insbesondere Kirche Kunterbunt. Sie hat vor allem die jüngeren Kinder im Blick. Auf dem Foto ist sie ebenfalls bei ihrer Ordination zu sehen. Herzlich willkommen, liebe Katharina!



## „Du bist wunderbar gemacht!“ - Vielfaltsbox

Als Landesstelle sind wir gerade dabei, eine Vielfaltsbox zu entwickeln. Eine Box mit Materialien, die Kinder in der Botschaft bestärkt: „Du bist willkommen, so wie du bist! Du bist von Gott wunderbar gemacht!“ Die Materialien reichen von Buntstiften für verschiedene Hautfarben, über Malbücher, Handpuppen bis hin zu Spielen, Bilderbüchern und Büchern mit Hintergrundwissen für Multiplikator\*innen der Kirche mit Kindern. Bei unserer Tagung „Alle willkommen!“ im Juni 2024, bei der auch unsere Gäste aus Kamerun mit dabei waren, wurde sie zum ersten Mal im Haus der Kinderkirche im Kurs vorgestellt und verwendet. Dabei ist dieses Bild entstanden. Die Box kann z. B. für den Einsatz im (religions)pädagogischen Bereich und auch in der frühkindlichen Bildung bei uns ab Herbst 2024 in der Geschäftsstelle zur Ausleihe bestellt werden.

**Vielfaltsbox bestellbar unter [info@kikiw.de](mailto:info@kikiw.de).**

Gefördert wird die Vielfaltsbox dankenswerterweise von Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes.



Gefördert durch:  
**Brot für die Welt** mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



## Alles für die Kirche mit Kindern

Hier gibt es alles für Menschen, die sich in der „Kirche mit Kindern“ engagieren:

- Theologisches, Pädagogisches, Psychologisches, Kreatives, Liturgisches, Theoretisches, Praktisches ...
- Ideen, Anregungen ...
- Neues und Altes ...
- Schwung, Energie, Motivation ...
- Ernsthaftigkeit, Tiefgang, Gemeinschaft ...
- ein ganzes Schloss, das auch noch Klimaschloss ist
- und nach dem Erfolg im Jahr 2024: wieder einen Grundkurs Xpress – nur für Erwachsene!  
**UND** dazu noch: jede Menge Spaß!

Wer an einer der Aus- und Fortbildungen teilnimmt, kann bei seinem Arbeitgeber **„Bildungszeit“** beantragen. Der Landesverband für Kindergottesdienst ist **anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen** im ehrenamtlichen Bereich (nach § 5 Absatz 3 i. V. m. § 6 VO des **Bildungszeitgesetzes** Baden-Württemberg). Meldet euch deshalb bitte rechtzeitig bei uns. Der Antrag sollte dem Arbeitgeber neun Wochen vorher vorgelegt werden.

Die **Kursgebühren** übernehmen in aller Regel die **Kirchengemeinden**. Damit fördern sie ehrenamtliches Engagement. Falls das nicht der Fall sein sollte, nehmt bitte Kontakt mit uns auf.



## Basiskurse (Grundkurs I)

- für jugendliche Mitarbeitende
- kann in der Juleica-Ausbildung angerechnet werden

### Grundlagen des Kindergottesdienstes

- biblische Geschichten gut erzählen
- Kreativideen
- der Ablauf eines Kindergottesdienstes
- pädagogische Basics, Aufsichtspflicht
- Prävention
- mit Kindern singen
- Willkommenskultur in der Kirche mit Kindern
- Erste-Hilfe-Kurs, der auch für den Führerschein verwendet werden kann

Die Kurseinheiten orientieren sich an der Praxis und sind mit vielen praktischen Übungen verbunden. Außerdem bleibt noch Zeit für gemeinsames Singen, Spaß und Erfahrungsaustausch.

Schön wäre es, wenn die Teilnehmenden mindestens ein halbes Jahr Erfahrung in der Kirche mit Kindern mitbringen würden. Das ist aber kein Muss.

### Jugendleiter\*in Card „juleica“ – das Qualitätsmerkmal für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Der Basiskurs kann als Juleica-Ausbildung angerechnet werden. Nach der Vollendung des 16. Lebensjahres, dem Nachweis von mindestens 80 Unterrichtsstunden, die durch den Basiskurs komplett erbracht sind, und einem Erste-Hilfe-Kurs kann über den Landesverband für Kindergottesdienst die Juleica kostenlos beantragt werden. Weitere Infos unter [www.juleica.de](http://www.juleica.de)

Der **Basiskurs** wird 2025 zwei Mal angeboten: in den Faschingsferien und in der letzten Woche der Sommerferien:

**Termin:** Fr, 28.02. bis Mi, 05.03.2025 oder  
Mo, 08.09. bis Sa, 13.09.2025

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein  
**Kosten:** 281,00 Euro (Frühbuchung\*) / 309,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren.

Am besten mit der Kirchengemeinde abklären, dass darüber die Kursgebühren übernommen werden als Förderung von Ehrenamtlichen!

**Alter:** ab 14 Jahre

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer, und Team

## Vertiefungskurs (ehemals Grundkurs II + III)

- für jugendliche Mitarbeitende und junge Erwachsene
- kann in der Juleica-Ausbildung angerechnet werden

### Vertiefung der Grundlagen

- Schwerpunkt: Liturgie selbstständig gestalten
- liturgische Elemente erarbeiten und einüben
- mit Kindern singen und musizieren
- die religiöse Entwicklung von Kindern
- pädagogische und rechtliche Fragen
- Werbung gestalten und neuen Schwung in die Kirche mit Kindern bringen

Der Kurs wendet sich an Mitarbeiter\*innen, die den Basis-kurs besucht haben und/oder länger als ein Jahr in der Kirche mit Kindern mitarbeiten.

**Termin:** Sa, 26.10. bis Mi, 30.10.2024

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Beilstein

**Kosten:** 234,00 € (Frühbucher\*)/ 257,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren  
Am besten mit der Kirchengemeinde abklären, dass darüber die Kursgebühren übernommen werden als Förderung von Ehrenamtlichen!

**Alter** ab 15 Jahre

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer, und Team



## Grundkurs Xpress (für Erwachsene)

Das Wichtigste für die „Kirche mit Kindern“ in eineinhalb Tagen, das ist Xpress. Wir machen euch fit für euer Engagement in Gemeinde, Kita und Schule.

Dieser Grundkurs richtet sich an erwachsene Quereinsteiger\*innen in der „Kirche mit Kindern“ oder an solche, die es werden wollen. Aber auch Menschen, die bereits erste Erfahrungen gesammelt haben, sind willkommen.

Die Teilnehmenden lernen das lebendige Erzählen (biblischer) Geschichten und wie man einen Gottesdienst gestaltet, der alle Sinne anspricht.

Kurze Inputs und praktische Übungen wechseln einander ab. Ergänzt werden diese beiden Bausteine durch kleine Streiflichter auf Themen wie Aufsichtspflicht, Prävention, Umgang mit Störungen ...

Auch dieser Kurs kann in der Juleica-Ausbildung als Auffrischung angerechnet werden.

**Termin:** Sa, 05.04., 9 Uhr bis So, 06.04.2025, 14 Uhr

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein

**Kosten:** 92 Euro (Frühbuchung\*) / 100,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren. Am besten mit der Kirchengemeinde abklären, dass darüber die Kursgebühren übernommen werden als Förderung von Ehrenamtlichen!

**Zielgruppe:** erwachsene Quereinsteiger\*innen in der Kirche mit Kindern

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer





## „Alle Jahre wieder“ – das Krippenspiel Online-Seminar

Wieder stehen Krippenspiele an. ‚Welches nehme ich nur? ‚Wie verteile ich die Rollen?‘ ‚Wie mache ich das mit der Musik?‘ ‚Und mit den Requisiten?‘ ‚Wann proben wir?‘ ‚Wer kann noch mithelfen?‘ ‚Und die Absprachen mit der Pfarrerin ...‘ Alle, die für Krippenspiele verantwortlich sind, kennen solche und ähnliche Fragen.

In diesem Online-Seminar stellt Landespfarrer Markus Grapke sein neues Krippenmusical „Kinderrechte-Check im Stall von Bethlehem“ vor. Und es werden Basics zur Auswahl, Vorbereitung und Aufführung von Krippenspielen gegeben. Außerdem wird genügend Raum sein, eigene Erfahrungen und Fragen einzubringen.

**Termin:** Dienstag, 24. September 2024 von 19:30 bis 21:00 Uhr

**Referent:** Landespfarrer Markus Grapke

**Ort:** online via ZOOM (Der Zoom-Link wird am Montag vorher per Mail verschickt).

Die Teilnahme ist kostenlos.

## 35. „Birkacher Tagung“ für den Gottesdienst mit Kleinkindern

zum Thema „Die Psalmen mit Kindern entdecken“

**Termin:** 15./16. November 2024

**Ort:** Haus Birkach, Stuttgart-Birkach

**Anmeldung:** <https://ptz.amosweb.de/reg/anmeldung/38801/teilnehmer>



## Was brauchen Teenies in der Kirche mit Kindern?

Online-Workshop via ZOOM

Mi, 16. Oktober 2024 19:30 bis 21:00 Uhr

### Das erwartet euch bei diesem Workshop:

Sie sind schon lange dabei, kennen alle Geschichten und Basteln ist einfach nicht mehr cool – das sind die Großen in der Kirche mit Kindern. Viele kennen sie aus der klassischen Kinderkircharbeit und wissen, wie herausfordernd es sein kann, passende Angebote für diese Zielgruppe zu finden. Wir wollen gemeinsam erfahren, was die Bedürfnisse der Teenys sind und wie wir diesen kreativ und an ihren Bedürfnissen und Interessen orientiert begegnen können. Bewährte und originelle Beispiele aus der Praxis geben Impulse und machen Lust aufs Ausprobieren.

**Referentin:** Janina Elisa Boltos, Pädagogin und ehemalige Kinderkirchmitarbeitende mit 17 Jahren Erfahrung mit dem Konzept „Teenykirche“

**Moderation:** Landespfarrer Markus Grapke

**Anmeldung:** über Link oder per Mail an [info@kikiw.de](mailto:info@kikiw.de)  
Am Mo, 14. Oktober 2024 wird der Einwahl-link per Mail versandt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

## Konferenz Kirche Kunterbunt in Nürnberg

Weitere Infos und Anmeldung: [www.kirche-kunterbunt.de/veranstaltungen/kirche-kunterbunt-konferenz/](http://www.kirche-kunterbunt.de/veranstaltungen/kirche-kunterbunt-konferenz/)



\* Frühbuchungsrabatt siehe Seite 22



## Online-Workshop zur Jahreslosung 2025

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,12). Viele Menschen wird dieser Bibelvers im Jahre 2025 begleiten. Wie kann diese Ermutigung für Kinder erfahrbar werden?

Darum geht es im Online-Workshop. Es gibt Kreatives, Spielideen, eine Geschichte und weitere tolle Anregungen, um mit den Kindern die Jahreslosung 2025 zu entdecken.

**Termin:** Mittwoch, 15. Januar 2025

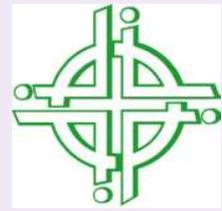
**Uhrzeit:** 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

**Dauer:** 90 min

**Referent\*in:** Landespfarrer Markus Grapke,  
Pfarrerin Magdalena Mannsperger

**Ort:** via ZOOM (Der Link wird am Montag vorher per Mail zugeschickt.)

Die Teilnahme ist kostenlos.



## Onlineseminare:

### Weltgebetstag mit Kindern und Familien feiern

„Kia orana!“ Das ist Maori und wird als Gruß verwendet. Damit wünscht man sich ein langes Leben. „Habe Leben. Sei gesund“. Oder etwas poetischer interpretiert: „Ich wünsche dir, dass du lange und gut lebst, dass du leuchtest wie die Sonne und dass du mit den Wellen tanzt.“

So werden wir 2025 zum Weltgebetstag von den Cookinseln eingeladen.

Bei unseren Online-Seminaren gibt es spannende Informationen zum Land, Ideen zur Gestaltung und eine inhaltliche Vertiefung sowie Lieder und Basteltipps für einen Kinder- oder Familiengottesdienst, Kinderbibeltag oder Projekttag.

Unsere Referentinnen stellen dabei das aktuelle Materialheft „Bausteine Kindergottesdienst“ zum Weltgebetstag 2025 vor, das sie erarbeitet haben. Die Online-Seminare sind offen für alle Interessierten.

#### TERMINE:

- 1. Termin: **Montag, 20. Januar 2025**, 19 bis 21 Uhr  
Anmeldung bis 19. Januar unter [www.frauen-efw.de/veranstaltungen](http://www.frauen-efw.de/veranstaltungen)
- 2. Termin: **Mittwoch, 29. Januar 2025**, 18 bis 20 Uhr  
Anmeldung bis 26. Januar 2025 unter [www.gemeinschaftlichfeiern.de](http://www.gemeinschaftlichfeiern.de) oder [www.evangelisches-studienseminar-hofgeismar.de](http://www.evangelisches-studienseminar-hofgeismar.de)
- 3. Termin: **Mittwoch, 5. Februar 2025**, 18 bis 20 Uhr  
Anmeldung bis 2. Februar 2025 unter [www.afg-elkb.de](http://www.afg-elkb.de)

#### Eine Kooperation von:

Eva Glungler, Referentin Weltgebetstag, Amt für Gemeindedienst der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern  
Kirsten Pflüger-Jungbluth, Arbeitsstelle gemeinschaftlich feiern, Ev. Studienseminar Hofgeismar, Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck

Marion Sailer-Spies, Referentin Weltgebetstag, Evangelische Frauen in Württemberg  
Württembergischer Evangelischer Landesverband für Kindergottesdienst e.V.

Landesverband für Kindergottesdienst Bayern

#### Referentinnen:

Susanne Tono, Pfarrerin der Lippischen Landeskirche und Beauftragte für Kindergottesdienst

Pastorin Nicole Bernardy, Gemeindepädagogin, Evangelisch-methodistische Kirche

Die Teilnahme ist kostenlos.





## Digital sichtbar: Kirche mit Kindern auf Social Media – Online Seminar

Bringe Kirche mit Kindern in die digitale Welt und zeige die Vielfalt deiner Arbeit in den Sozialen Medien! In unserem 1,5-stündigen Online-Seminar möchten wir grundsätzliche Fragen klären: Welche Plattformen eignen sich für deine Botschaft? Was gilt es bei der Aufbereitung der Formate zu beachten? Wie organisierst du dein Team, den Kanal und die Inhalte effizient?

Entdecke, wie du so unsere Gemeinschaft online bereichern kannst. Sei dabei und präge die digitale Präsenz von Kirche mit Kindern in den Sozialen Medien!

**Termin:** Mittwoch, 19. Februar 2025  
19:30 – 21:00 Uhr

**Leitung:** Landespfarrer Markus Grapke

**Referentinnen:** Lisa-Marie Grimmer, Social Media im Evangelischen Medienhaus, Susanne Zeltwanger-Canz, Medien und Bildung im Evangelischen Medienhaus

**Ort:** via ZOOM (Der Link wird am Montag vorher per Mail zugeschickt.)

Die Teilnahme ist kostenlos.



## Inspirationstag Kirche Kunterbunt

Im Frühling 2025 findet am 15.03.2025 wieder ein Inspirationstag in Baden-Württemberg statt.

- Für alle, die Kirche Kunterbunt kennenlernen wollen ...
- Für alle, die Lust auf einen kunterbunten Tag mit vielen Engagierten haben ...
- Für alle, die von neuen Formen von Kirche träumen ...
- Für alle, die Inspiration für die Arbeit mit Kindern und Familien suchen und mal auftanken wollen ...

\* Frühbucher\*innenrabatt siehe Seite 22



## Abendmahl im Kindergottesdienst

Kinder sind in unserer Landeskirche zum Abendmahl eingeladen.

- Dieser Kurs führt in die biblischen und theologischen Grundlagen ein.
- Er macht die Teilnehmenden mit den geschichtlichen und rechtlichen Gegebenheiten zum Abendmahl und Kinderabendmahl in Württemberg vertraut.
- Die Teilnehmenden üben die liturgische Gestaltung der Abendmahlsfeier mit Kindern ein.
- Mit diesem Kurs erwerben ehrenamtlich Mitarbeitende die Befähigung, in ihrem Kindergottesdienst das Abendmahl zu leiten. Dazu können sie unter Vorlage der Teilnahmebescheinigung vom Oberkirchenrat ermächtigt und vom Dekan bzw. von der Dekanin berufen werden.

**Termin:** Freitag, 14. März 2025 18 Uhr bis Samstag, 15. März 2025, 18 Uhr

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Beilstein

**Kosten:** 92,00 Euro (Frühbucher\*innen\*)/ 100,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren. Am besten bei der Kirchengemeinde anfragen, ob die Kosten zur Förderung Ehrenamtlicher übernommen werden

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer

**Referent:** Prof. Dr. Jörg Schneider, Stuttgart, Markus Munzinger, Missionarische Dienste in Württemberg



## Kirche Kunterbunt – ökologisch, praktisch, gut (Online)

Worum es geht? Die wunderbare Schöpfung kunterbunt und vielfältig erhalten!

Kirche Kunterbunt outdoor: Begeistert sein von Gott und seiner Schöpfung, aufpassen auf die Schöpfung.

Gott und Nachhaltigkeit: Kirche Kunterbunt im Quadrat! Da Kirche Kunterbunt praktisch und gut sein soll, könnt ihr einen Entwurf erproben und als Praxisentwurf mit nach Hause nehmen.

Bonus: Wie können wir als Team vor Ort Nachhaltigkeit mit im Blick haben?

**Wann:** 20.05.2025, 19:30-21:00 (Link wird zugesendet)

**Wer:** Pfarrerin Katharina Lewitz und Landespfarrer Markus Grapke

**Kosten:** kostenlos

**Anmeldung:** unter: <https://www.ejw-bildung.de/veranstaltung/160978-kirche-kunterbunt-okologisch-praktisch-gut/?dct=1>



## Singen und Musik in der Kirche mit Kindern

mit dem Liederpfarrer Bastian Basse

Es gibt viele großartige Lieder, die den Gottesdienst mit Kindern und Familien bereichern. Darum singen wir miteinander: alte Schlager und Gassenhauer, aber auch neue und unbekannte Lieder. Fingerpsalmen und Bewegungslieder, Call & Response und auch der ein oder andere Rap wird mit dabei sein. Wir singen uns unter anderem auch durchs Kirchenjahr. Dabei erfahren wir, wie wir Lieder anleiten und begleiten können, wenn etwa Instrumente oder Notenkenntnisse fehlen. Und wir probieren uns im biblischen Songwriting aus.

**Termin:** Freitag, 27. Juni 2025, 18 Uhr bis Sonntag, 29. Juni 2025, 13 Uhr

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein

**Kosten:** 160,00 Euro (Frühbuchung\*) / 180,00 Euro für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren.

Am besten bei der Kirchengemeinde anfragen, ob die Kosten zur Förderung Ehrenamtlicher übernommen werden.

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer

**Referent:** Liederpfarrer Bastian Basse

Bereits ausgebucht  
mit Warteliste

## Sommerkurs „Singen im Schloss“

Eine Woche Singfreizeit mit Erwachsenen, Jugendlichen und Familien mit Kindern – mit viel Singen, Musizieren und Bewegung. Ein abwechslungsreiches Programm für die verschiedenen Altersgruppen erwartet euch! Und das inklusiv, in Zusammenarbeit mit dem bhz (<https://www.bhz.de/>).

Wir bereiten einen musikalischen Gottesdienst vor, üben ein Singspiel ein, das wir musikalisch und darstellerisch gestalten. Eine besondere musikalische Vorbildung ist nicht erforderlich.

**Termin:** Samstag, 2. August – Samstag, 9. August 2025

**Ort:** Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein

**Kosten:** 434,00 € (Frühbuchung\*) / 455,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Ausflug, Materialien und Tagungsgebühren

### Kinderermäßigung:

<b>0 – 1 Jahr</b>	100 %	frei	frei
<b>1 – 3 Jahre</b>	80 %	86,80 €	91,00 €
<b>4 – 5 Jahre</b>	60 %	173,60 €	182,00 €
<b>6 – 10 Jahre</b>	40 %	260,40 €	273,00 €
<b>11 – 14 Jahre</b>	20 %	347,20 €	364,00 €

Das Dritte und jedes weitere Kind einer Familie erhält zusätzlich 50% Ermäßigung.

Aufführung des Singspiels im Schlosshof:

**Freitag, 8. August 2025 um 20.00 Uhr.**

Der Eintritt ist frei.



## Ausbildung zum/zur Bibelerzähler\*in

Voller Geschichten ist die Bibel, voller wunderbarer Geheimnisse und Erkenntnisse, voll von dramatischen und tröstlichen Geschichten. Sie wollen vor Kindern und Erwachsenen lebendig erzählt werden. Erzählen ist eine wunderbare Methode für den Religionsunterricht, für Kindergottesdienst und Gemeindegemeinschaft. An diesen sechs Seminartagen werden wir lernen, frei und ohne Buchvorlage, spannend und lebendig zu erzählen. Die beiden Termine können nur zusammen belegt werden.

### Folgende Themen und praktische Übungen stehen auf dem Programm:

Erzählregeln – Fantasiebilder – wörtliche Rede – emotionales Sprechen – Entfalten von biblischen Texten – pointieren – abwandeln – aus verschiedener Sicht erzählen – typische Erzählfehler – Übungen zu Atmung, Kieferentspannung, Korkensprechen, Stimmbandmassage – und immer wieder: Erzähl doch mal ...

Den Abschluss des Kurses bildet ein (öffentlicher) Erzählabend vor Kindern und Erwachsenen **am Di, 18. Nov. 2025 in Heilbronn.**

**Termin:** I: Mo, 22. bis Mi, 24. Sept. 2025

II: Mo, 17. bis Mi, 19. Nov. 2025

**Ort:** I+II: Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein

**Kosten:** 652 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren  
Am besten bei der Kirchengemeinde anfragen, ob die Kosten zur Förderung Ehrenamtlicher übernommen werden.

**Leitung:** Markus Grapke, Landespfarrer  
Lutz Wöhrle, Landeskirchlicher Beauftragter für Kindergottesdienst in der Ev. Kirche Baden  
Stefan Mendling, Pfarrer für Gottesdienste mit Kindern und Familien in der Ev. Kirche der Pfalz

**Referent:** Jochem Westhof, ehemaliger Referent für Kindergottesdienst in der Nordkirche und Ausbilder zum/zur Bibelerzähler\*in, Hamburg, in Zusammenarbeit mit einer Schauspielerin und einer Märchenerzählerin

**Anmeldung:** bis spätestens Do, 30. Juli 2025





## Save the date KinderStark!

Ein Tag für alle Alltagsheld\*innen, die sich für Kinder stark machen

Hier kommen alle zusammen, die sich in Kita, Schule und Gemeinde für Kinder engagieren. Es wird ein Tag mit vielen Begegnungen und Impulsen sein. Es wird ein Tag des Feierns und des Dankeschöns sein, ein Tag der Motivation und mit ganz viel Spaß. Mit dabei sind u.a. Heidi und Mike Müllerbauer mit einem Workshop „Mit Kindern kreativ Gott loben“. Auch bei der Schlussveranstaltung sind die beiden wieder zu hören.

**Termin:** Samstag, 08. November 2025 im Hospitalhof Stuttgart



## Kirchenbezirkswochenenden

Die Bezirkswochenenden dienen der Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter\*innen der Kirche mit Kindern in den Kirchenbezirken. Sie fördern außerdem den Erfahrungsaustausch und das Miteinander.

Die Bezirkswochenenden werden von den Bezirksbeauftragten – meist in Zusammenarbeit mit einem Team – geplant und durchgeführt. Dazu eingeladen sind alle Mitarbeiter\*innen des jeweiligen Kirchenbezirks im Bereich Kirche mit Kindern.

Das Programm mit Thema, weiteren Informationen und Anmeldevordruck wird von den Bezirksbeauftragten an alle Kindergottesdienstteams im Kirchenbezirk verschickt. Sollten Sie es nicht bekommen, fragen Sie bitte nach.

Die Termine, soweit bereits bekannt, finden Sie in der Terminübersicht.

bibliorama –  
das bibelmuseum stuttgart



## Kindergottesdienst im bibliorama – dem Bibelmuseum Stuttgart

Aufgeregt kommt eine Kinderkirchgruppe mit den Mitarbeitenden im bibliorama an. Doch schnell sind sie auf vertrautem Gebiet: Wir setzen uns in einen Kreis und singen ein Lied, das sie aus ihrer Kinderkirche mitgebracht haben. Auch ein gemeinsames Gebet ist Teil der Eingangsliturgie. Dann werden die Kinder eingeladen, durch das Museum zu gehen und Dinge auszuprobieren. So gibt es z.B. die digitale Laser-Harfe, auf der man wie David spielen kann. Man kann auch auf Davids Thron sitzen. Oder wie die Israeliten in der Wüste durchs Spiegelkabinett den Weg in die Freiheit suchen. Oder mit Petrus im Schiff schaukeln. Die kleinen und großen Besucher\*innen können auf ein Blatt schreiben oder malen, worüber sie in der Führung gerne mehr erfahren möchten.

Anhand dieser geäußerten Wünsche machen wir uns auf den Weg durchs bibliorama, erklären, welche Bedeutungen manche Gegenstände haben, erzählen Geschichten, auch gemeinsam mit den Kindern – Kinderkirchkinder sind ja Profis – und verknüpfen sie mit der Lebenswelt der Kinder heute.

Danach ist nochmals Zeit, die eine oder andere Station näher anzuschauen, eine Kirche zu bauen, Boote fahren zu lassen, Musik zu machen, in Kinderbibeln zu blättern und noch vieles mehr.

Eine Kinderkirchführung ist immer etwas Besonderes und wir freuen uns auf alle Kinderkirchgruppen, die zu uns kommen.

*Pfarrerin Kristina Schnürle*

**Mehr Informationen unter  
[www.bibliorama-stuttgart.de](http://www.bibliorama-stuttgart.de)**

Bitte schicken an: **Württ. Evang. Landesverband  
für Kindergottesdienst e. V.**  
Äxtlestraße 6 · 70599 Stuttgart



## Anmeldeverfahren

### Anmeldung

Kurs | Tagung | Veranstaltung

von ... bis / am

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Geburtsdatum

männlich

weiblich

divers

Ich möchte für die Zeit des Kurses fleischlos essen.

ja

nein

Ich benötige Sonderkost: (bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten)

Kirchengemeinde

Unterschrift, **bei Minderjährigen** des Erziehungsberechtigten. Mit der Unterschrift werden die nebenstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

### Anmeldung Zweite Person

Kurs | Tagung | Veranstaltung

von ... bis / am

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Geburtsdatum

männlich

weiblich

divers

Ich möchte für die Zeit des Kurses fleischlos essen.

ja

nein

Ich benötige Sonderkost: (bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten)

Kirchengemeinde

Unterschrift, **bei Minderjährigen** des Erziehungsberechtigten. Mit der Unterschrift werden die nebenstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

### Teilnahmebedingungen

Anmeldung online unter [www.kinderkirche.wuerttemberg.de](http://www.kinderkirche.wuerttemberg.de) oder per E-Mail, Fax, Brief bei der

Geschäftsstelle des Württ. Evang. Landesverbandes für Kindergottesdienst mit Angabe von

- Veranstaltung • Name • Vorname • Anschrift
- Telefon/Fax • E-Mail • Geburtsdatum • Kirchengemeinde
- Unterschrift (siehe Anmeldeformular).

**Die Angaben** werden nur intern verwendet.

**Bei Überbelegung** entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.

**Der Frühbuchungsabatt** gilt bei Anmeldung bis 6 Wochen vor Kursbeginn (Eingangsdatum).

**Die Anmeldung ist verbindlich** und wird nicht bestätigt.

Sie gilt als angenommen, wenn nicht umgehend eine Absage erfolgt.

**Zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung** werden ein Informationsbrief, die Rechnung und eine Liste aller Teilnehmenden zugesandt.

**Bei Minderjährigen** ist die Anmeldung von einem Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Dieser erklärt mit der Unterschrift sein Einverständnis, dass die jugendlichen Teilnehmer/innen in den Mittagspausen selbstständig die Gegend um das Haus der Kinderkirche erkunden sowie Besorgungen in Beilstein erledigen dürfen. Eine Aufsichtspflicht seitens der Leitung besteht hierbei nicht. Haftung bei Unternehmungen, die nicht von der Kursleitung angesetzt sind, übernimmt der Erziehungsberechtigte.

**Die Teilnahme** sollte am gesamten Kurs erfolgen. Sollte dies nicht möglich sein, geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid. Bei Minderjährigen ist eine spätere Anreise oder frühere Abreise nur unter Vorlage einer schriftlichen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten möglich.

Auf Kursen werden **Fotos** gemacht, die am letzten Abend gezeigt werden. Diese werden digital verarbeitet und können auch über Social Media, der Homepage des Landesverbands sowie seiner Druckerzeugnisse geteilt und abgedruckt werden. Hiergegen kann formlos Widerspruch eingelegt werden.

Für jedes Angebot ist eine **Mindestteilnehmendenzahl** angesetzt. Sollte die Mindestbelegung nicht erreicht werden, muss das Angebot leider abgesagt werden.

### Kinderermäßigung

0-1 Jahr: 100%; 1-3 Jahre: 80%; 4-5 Jahre: 60%; 6-10 Jahre: 40%; 11-14 Jahre: 20%. Das dritte und jedes weitere Kind einer Familie erhält zusätzlich 50% Ermäßigung.

### Teilnahmebeitrag und Einzelzimmerzuschlag

Wegen der Kostenübernahme der Kursgebühren durch Ihre Kirchengemeinde sollten Sie sich mit dem zuständigen Pfarramt in Verbindung setzen. Bitte überweisen Sie bzw. Ihre Kirchengemeinde den Teilnahmebeitrag unmittelbar nach Erhalt der Rechnung. Geben Sie bitte die Rechnungsnummer, Ihre Kirchengemeinde und den/die Namen des/der Teilnehmenden an. Für Einzelzimmer werden 8 € pro Nacht zusätzlich berechnet.

**Absagen** müssen spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beim Landesverband eintreffen. Ansonsten wird eine Ausfallgebühr fällig.

## Mitgliederversammlung 2024

Wir laden herzlich zur Mitgliederversammlung 2024 ein. Sie findet am **Samstag, 19. Oktober 2024** um 16 Uhr im Haus der Kinderkirche, Klimaschloss Beilstein statt (Schlossstr. 30, 71717 Beilstein).

Hierbei ist eine Satzungsänderung geplant. So soll der Landesverband künftig „Evangelischer Landesverband für Kirche mit Kindern in Württemberg“ heißen. Was bereits mit der Satzungsänderung 2021 im Satzungstext umgesetzt wurde, soll nun auch im Namen zum Ausdruck kommen. Außerdem stehen wieder der Bericht der Vorstands sowie die aktuelle Situation des Verbands und des Arbeitsfeldes Kirche mit Kindern auf der Tagesordnung.

Zur Mitgliederversammlung kann jedes Mitglied für jeden Kindergottesdienst eine mindestens 16 Jahre alte Person entsenden.



## Keine Landeskonzferenz 2024 - dafür „KinderStark!“ 2025

In 2024 findet keine Landeskonzferenz statt. Wir laden stattdessen im Jahr 2025 gemeinsam zu einem großen Aktionstag „KinderStark!“ am **Samstag, 8. November 2025** in den Hospitalhof nach Stuttgart ein.

### Geschäftsstelle Württembergischer Evangelischer Landesverband für Kindergottesdienst e. V.

Landespfarrer Markus Grapke, Pfarrerin Katharina Lewitz, Pfarrerin Magdalena Mannsperger  
Sekretärin: Claudia Haigis-Lange  
Sachbearbeitung: Alexandra Alius  
Ättlestraße 6 · 70599 Stuttgart  
Tel.: 0711 24 59 93 · Fax: 0711 236 83 80 · info@kikiw.de  
www.kinderkirche-wuerttemberg.de  
Veranstalter der Angebote ist, soweit nicht anders angegeben, der Württ. Evang. Landesverband für Kindergottesdienst e. V.  
1. Vorsitzender: Martin Fink, Pfullingen  
2. Vorsitzende: Sabine Foth, Stuttgart  
Geschäftsführer: Landespfarrer Markus Grapke, Stuttgart

### Tagungsstätte des Landesverbandes

Haus der Kinderkirche · Schlossstraße 30 · 71717 Beilstein  
Tel.: 07062 32 98 · Fax: 07062 2 33 72  
info@schloss-beilstein.de | schloss-beilstein@kikiw.de  
www.schloss-beilstein.de  
Hausleitung: Dr. Brigitte Schober-Schmutz

### Herausgeber:

Württembergischer Evangelischer Landesverband für Kindergottesdienst e. V.  
V.i.S.d.P. Markus Grapke, Geschäftsführer  
Gestaltung: Kraemerteam Esslingen  
Druck: GO-Druck Kirchheim, gedruckt auf Recyclingpapier  
Fotos: Archiv Landesverband; Istockphoto, Gottfried Stoppel; Kraemerteam.de, stockadobe.de,

### Kontonummer:

Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst  
IBAN: DE 14 5206 0410 0000 4058 92  
BIC: GENODEF1EK1



## Freundeskreis „Haus der Kinderkirche“

Den Abschnitt ausfüllen, in einen Umschlag stecken und an den Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst schicken. Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

An die Geschäftsstelle des  
Württ. Ev. Landesverbands für Kindergottesdienst e.V.  
Ättlestraße 6, 70599 Stuttgart

### Ich bin dabei:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon / Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum    Unterschrift

### Ich unterstütze den Freundeskreis „Haus der Kinderkirche“:

jährlich mit einer Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ €.

monatlich mit einer Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ €.

einmalig mit einer Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ €.

auf meine Weise.

Ich bitte, die Spende von meinem Konto abbuchen zu lassen: Hiermit ermächtige ich den Landesverband widerruflich,  jährlich  monatlich  einmalig

\_\_\_\_\_ € zu Lasten meines/unseres Kontos

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

durch Lastschrift einzuziehen. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen zu.

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_





## Gottesdienst mit Kindern draußen

Dieses Buch gibt für jeden Monat des Jahres liturgisch erprobte und praxisnahe Gottesdienstvorschläge für den KiGo in der freien Natur. Religionspädagogisch und umweltpädagogisch durchdacht kann das ganze Jahr über mit Kindern im Freien auch generationenverbindend gefeiert werden. Zahlreiche Entdeckungstouren und naturnahe Experimente lassen Kinder und Erwachsene die Schöpfung Gottes mit allen Sinnen erstaunen und neu kennenlernen.

**160 Seiten, vierfarbig,  
17,5 x 19,5 cm**  
Best.-Nr. 2172, Preis: 21,00 €



## Herbst und Erntedank mit Kindern erleben

### Geschichten und Kreativideen

Der Herbst ist für Kinder eine spannende Jahreszeit! Viele Geschichten und Aktionen rund um die Natur, den Tieren und Pflanzen laden zu erlebnisreichen Unternehmungen ein. Informationen über Feste, kreative Ideen, Gebete und Traumreisen machen die farbenfrohe Herbstzeit für Kinder lebendig. Einheiten wie z.B. „Feste und besondere Tage im Herbst“ sind in der Praxis sofort einsetzbar und einfach zu gestalten.

**64 Seiten, mit farbigen Illustr. und Fotos, 17 x 19,5 cm**  
Best.-Nr. 2180, Preis: 12,00 €



## Minibuch: Die Tiere kommen nach Bethlehem

Ein echter Klassiker, den alle Kinder lieben: Ein Spatz verkündet die frohe Botschaft der Geburt Christi in der Tierwelt. So kommt es, dass die ersten Besucher an der Krippe die Tiere sind, die ihr Herz für die frohe Botschaft geöffnet haben. Die Botschaft von Weihnachten einmal anders erzählt – Ideal als kleines Mitbringsel!

**24 Seiten, mit farbigen Illustr., 12,5 x 12,5 cm**  
Best.-Nr. 2177, Preis: 1,80 €



## Erzähltasche für Advent und Weihnachten

Dieses Komplett-Set ermöglicht es auf ganz einfache Weise, die Weihnachtsgeschichte für Kinder lebendig werden zu lassen. Während die Bodenbilder entstehen, können alle mitmachen und mitgestalten. Ob im Religionsunterricht in der Grundschule, im Weihnachtsgottesdienst oder im Stuhlkreis im Kindergarten: Mit dem umfangreichen religionspädagogischen Material aus der Erzähltasche wird Kindern der direkte Zugang zur biblischen Weihnachtsgeschichte ermöglicht!

**Tasche mit Legematerialien, Begleitbuch und Kartenset**  
Best.-Nr. S9038, 178 €

